

	<p>Objekt: Glasierte Wandreliefs mit der Darstellung antik gewandeter Frauen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Keramik, Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: VIII 0770 a+b</p>
--	--

Beschreibung

Die beiden offenbar zusammengehörenden Wandreliefs zeigen zwei antik gewandete Frauengestalten, eine tanzend, die andere mit einem Krug in der rechten Hand und einer Obstschale in der linken, vor einem monochromen, grauen Hintergrund. Nach Ausweis des eingepprägten Stempels entstanden sie zwischen 1902 und 1921 im Ehranger Betrieb der Vereinigten Servais-Werke AG. Auf der nur grob verstrichenen Rückseite wurden sie hohl ausgebildet. Dort angebrachte Querstege sollten ein Verformen während des Brennvorgangs verhindern. Im Unterschied zu den in der kunstkeramischen Abteilung in Ehrang gefertigten Vasen, Schalen und Kleinplastiken scheinen Reliefs dieser Art in größerer Stückzahl hergestellt worden zu sein. Sie tauchen in den Produktkatalogen auf und dienen offenbar als Zierelemente der in bemerkenswerter formaler und stilistischer Bandbreite produzierten Wandbrunnenanlagen.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik, grobkörniger, grau-brauner Scherben, grün-blau und grau glasiert
Maße:	51,8 x 29,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1902-1921
	wer	Vereinigte Servais-Werke A.G. Ehrang-Witterschlick
	wo	Trier-Ehrang/Quint

Schlagworte

- Frau
- Keramik
- Relief
- antikisierend

Literatur

- Röder, Bernd (2020): Die Servais-Werke. Künstlerisch anspruchsvolle Keramik aus Ehrang.. Trier, Seite 52